

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 83 (1996)
Heft: 7/8: Was die Stradt zusammenhält = Alimenter la ville = Keeping the city together

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Le Corbusier

André Klopman
1995. 154 Seiten,
Format 15×22 cm, Fr. 32.–
Editions Slatkine

**40 Wanderungen
am Wasser**

Entlang der schönsten See-
und Flussufer der Schweiz
Franz und Brigitte Auf der
Maur, 1995
200 Seiten, zahlreiche Farb-
und sw-Abbildungen und
Karten, Format 12,5×18 cm,
DM 34,80, sFr. 32.–
Werd Verlag

Architektur Abbilden

Wilfried Dechau
1995. 248 Seiten, 260 Ab-
bildungen, davon 140 in
Farbe, DM168,–/sFr. 156.–
DVA

Cuno Brullmann

Ulrich Pfammatter (Hrsg.)
Mit Texten von Ulrich
Pfammatter, Cuno Brull-
mann, Marianne Brausch,
Paul Virilio, Richard Rogers,
Kenneth Powell
1995. 128 Seiten mit 100
farbigen und 150 sw-Abb.,
deutsch/engl./französisch,
DM 78,–/sFr. 68.–
Birkhäuser Verlag

Reflexion in Architektur

Neuere Wiener Beispiele
Margit Ulama, 1995
250 Seiten, Format
24,5×26,8 cm, DM/sFr. 70.–
Löcker Verlag

Messe

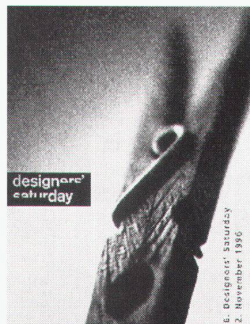
**27. Schweizerische
Fachmesse für Altbau-
modernisierung mit
Sonderschau Energie 2000/
Ressort Wohnbauten**
5.–9. September 1996
in Luzern

Die unter dem Patronat
des Schweizerischen Haus-
eigentümerverbandes statt-
findende Fachmesse mit 340
Ausstellern ist die einzige
auf Gebäudesanierung aus-
gerichtete Messe der
Schweiz. Die Sonderschau
befindet sich in der Halle 1
auf einer erhöhten Ebene.

Seminar**7. Wiener Architektur-
seminar – Der Gürtel**

Vom 17. August bis
8. September 1996 werden
Studenten aus der ganzen
Welt mit internationalen
Professoren im Architektur
Zentrum Wien drei Wochen
lang an Gürtelprojekten
arbeiten. Projektgruppen
mit Max Dudler, Berlin;
Carlos Gomez de Llarena,
Caracas; Adolf Krischanitz,
Wien; Jan-Willem Neu-
telings, Rotterdam; Richard
Plunz, New York.

Informationen durch:
Klaudia Rantasa, Tel. ++43/
1/522 31 15, Fax ++43/1/
522 31 17.

**Designers' Saturday**

Am Samstag, 2. Novem-
ber 1996, findet dieser
Anlass zum 6. Mal im Ober-
aargau statt: an 7 Stand-
orten mit 22 Schweizer
Firmen. Es ist wiederum ein
Busservice eingerichtet,
der schnell und bequem von
Standort zu Standort führt.

Auskünfte erteilt:
Designers' Saturday, Design
Center, Postfach 1626,
CH-4900 Langenthal,
Tel. ++41/63/23 03 33,
Fax ++41/63/23 16 22.

Corrigenda**Seminar '96 Sportanlagen
in Nr. 6/96, S. 86**

Dieses Seminar findet
nicht wie angegeben am
15., sondern am 25. Septem-
ber 1996 statt.

**Neue
Wettbewerbe****Winterthur:
Primarschulhaus Dätttau**

Die Stadt Winterthur
veranstaltet einen öffentli-
chen Projektwettbewerb für
den Neubau eines Primar-
schulhauses im Stadtquar-
tier Dätttau.

Teilnahmeberechtigt
sind Fachleute, die seit min-
destens 1. Januar 1994 ihren
Geschäftssitz in Winterthur
haben. Dem Preisgericht
stehen für Preise und An-
käufe 90 000 Franken zur
Verfügung.

Fachpreisrichter sind
Sabina Hubacher, Zürich;
Ulrich Witzig, Schaffhausen;
Ulrich Scheibler, Winterthur;
Stefan Piotrowski, Winter-
thur, und Hans Rudolf
Degen, Winterthur (Ersatz).

Termine: Fragestellung
bis 9. August 1996; Abgabe
der Entwürfe: 11. Oktober
1996; Abgabe der Modelle:
18. Oktober 1996.

**Samedan GR: Quartierplan
auf dem Areal Crusch**

Die Gemeinde Samedan
GR und die Stadt Zürich
führen einen öffentlichen
Ideenwettbewerb zur Erlan-
gung von Entwürfen für
einen Quartierplan mit
Quartiergestaltungsplan
über das Gebiet auf dem
Areal Crusch in Samedan
durch.

Teilnahmeberechtigt
sind Fachleute, die seit min-
destens 1. Januar 1996 ihren
Wohn- oder Geschäftssitz im
Kanton Graubünden haben
oder in diesem heimatbe-
rechtigt sind.

Dem Preisgericht ste-
hen für Preise und Ankäufe
80 000 Franken zur Ver-
fügung.

Fachpreisrichter sind
Michael Alder, Basel; Erich
Bandi, Chur; Annette Gigon,
Zürich; Hans Rudolf Rüegg
Zürich; Anna-Tina Rutsch-
mann, Samedan; Peter
Zumthor, Haldenstein, und
Peter Noser, Zürich (Ersatz).

Die Unterlagen können

gegen Vorauszahlung eines
Depositums von 300 Fran-
ken und unter Beilage des
Ausweises über die Teilnah-
meberechtigung bei der Ge-
meinde Samedan, Plazet 4,
7503 Samedan, bezogen
werden.

Termine: Abgabe der
Projekte: 30. September
1996; Abgabe der Modelle:
14. Oktober 1996.

**Wettingen AG: Neubau
Heilpädagogische Schule**

Die Gemeinde Wettin-
gen AG veranstaltet einen
öffentlichen Projektwettbe-
werb zur Erlangung von
Vorschlägen für den Neubau
der Heilpädagogischen
Schule Wettingen.

Teilnahmeberechtigt
sind Architekten und Archi-
tektinnen, die seit minde-
stens 1. Juli 1995 ihren
Wohn- oder Geschäftssitz in
Wettingen haben oder in
Wettingen heimatberech-
tigt sind, sowie Architektur-
büros mit in Wettingen
wohnhaften Mitarbeitern
oder Mitarbeiterinnen in
leitender Funktion. Zusätz-
lich werden sechs auswärtige
Architekturbüros zur
Teilnahme eingeladen.

Dem Preisgericht ste-
hen für Preise und Ankäufe
97 500 Franken zur Ver-
fügung.

Fachpreisrichter sind
Martin Engeler, St. Gallen;
Franz Gerber, Aarau; Hans
Rohr, Dättwil; Ruedi Eppler,
Birrwil, und Klaus Vogt,
Scherz (Ersatz).

Die Unterlagen können
beim Hochbauamt Wettin-
gen (Rathaus, Zimmer 305)
gegen Hinterlage eines De-
pots von 300 Franken oder
Vorauszahlung dieses Betra-
ges (PC 50-861-5, Finanz-
verwaltung Wettingen, Ver-
merk «Wettbewerb HPS») be-
zogen werden.

Termine: Abgabe der
Projekte: 14. Oktober; Ab-
gabe der Modelle: 28. Okto-
ber 1996.

**Entschiedene
Wettbewerbe****Oensingen SO:
Ingenieurschule**
(Siehe Beitrag in «Übrigens»
Seite 68 und 69)

Das Hochbauamt des
Kantons Solothurn veran-
staltete einen Projektwettbe-
werb zur Erlangung von
Entwürfen für die Erstellung
aller nötigen Bauten und
Anlagen für den Betrieb der
technischen Abteilungen
einer Fachhochschule des
Kantons Solothurn auf dem
Areal «Äusseres Mühlefeld»
in Oensingen. Teilnahmebe-
rechtigt waren Architektin-
nen und Architekten, die
seit 1. Januar 1995 Wohn-
oder Geschäftssitz im Kan-
ton Solothurn haben oder
hier heimatberechtigt sind.
Architektinnen und Ar-
chitekten in Kantonen, mit
denen der Kanton Solo-
thurn eine Gegenrechtsver-
einbarung unterzeichnet
hat (AG, AR, BE, BL, BS, SZ),
konnten sich für eine Teil-
nahme bewerben. Das Preis-
gericht hat aus den ausser-
kantonalen Bewerbenden
20 als teilnahmeberechtigt
bestimmt.

92 Projekte wurden ter-
mingerecht eingereicht. Ein
Entwurf wurde von der
Beurteilung ausgeschlossen,
acht von einer allfälligen
Preiserteilung. Die Jury ur-
teilte wie folgt:

1. Preis (40 000 Fran-
ken): Matti, Bürgi, Ragaz,
Hitz, Architekten, Liebefeld;
Mitarbeit: Claudia Reinhard,
Regula Moser, Marcel Jeker,
Peter Säggerer

2. Preis (35 000 Fran-
ken): Q. Miller und P. Ma-
ranta, dipl. Architekten ETH/
SIA, Basel; Mitarbeit: A.
Bründler, X. Riva, M. Pfister

3. Preis (30 000 Fran-
ken): Burkard Meyer Steiger
und Partner, Architekten
BSA/SIA, Baden; Mitarbeit:
Roger Casagrande, Tobias
Wieser

4. Preis (25 000 Fran-
ken): Prof. Fritz Haller,
Architekt BSA, Solothurn

5. Preis (20 000 Fran-